

Kommende Veranstaltungen

Di., 21. 5., 19.30 Uhr

Stammtisch (Swoboda Alpin, Kempten)

Fr., 31. 5., 18 Uhr

Critical Mass (Hildegardplatz, Kempten)

Sa., 15. 6., 10 Uhr

Radtour „Unser schönes Allgäu“, Teil 2 (Hildegardplatz)

So., 16. 6., 9 Uhr

Pedelec-Fahrsicherheitstraining; Anmeldung & Details unter: <https://www.adfc-kempten.de/service/pedelec-kurse>

Di., 18. 6., 19.30 Uhr

Stammtisch (Swoboda Alpin, Kempten)

So., 23. 6., 8 Uhr

Rennradtour zur Sennalpe Laufbichl (Parkplatz Edelweiß, Adelharzer Weg, Kempten)

So., 23. 6., 9 Uhr

Kombinierte MTB- und Wandertour zur Reuter Wanne (Bahnhof Oy-Mittelberg)

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|---|
| Rad-Ringfahrt Kempten | 1 |
| Stadtradeln, Critical Mass | 2 |
| Mobil ohne Auto, Mit dem Rad zur Arbeit | 3 |
| Carolus Europatour, Fazit | 4 |
| Impressum | 6 |

Helfer für die Rad-Ringfahrt Kempten gesucht

Während der Rad-Ringfahrt am Sonntag, 30. Juni, benötigen wir Helfer in der Funktion von Ordnern, Fotografen und Teilnehmerzähler.

Ordner sind zur Unterstützung des Versammlungsleiters da und nicht um Kreuzungen zu sichern (das ist Aufgabe der Polizei). Sie müssen mindestens 18 Jahre, nicht vorbestraft und nicht alkoholisiert sein. Sie tragen eine Ordnerbinde. Sie müssen nicht Mitglied im ADFC sein.

Die Ordnerbinden stellen wir. Die Ordner sind selbst Teilnehmer der Rad-Ringfahrt und haben eigentlich keine speziellen Funktionen. Sie übernehmen manchmal die geforderten Aufgaben, wie zum Beispiel: Darauf hinweisen, nicht auf die Gegenfahrbahn zu fahren, die Gruppe zusammenzuhalten oder Teilnehmer anzuhalten, dass sie den Alkohol in der Tasche lassen sollen. Wir gehen jedoch davon aus, dass es keine Situation geben wird, in der wir wirklich einen Ordner brauchen werden. Wie viele Ordner wir stellen müssen, hat uns die Stadt Kempten noch nicht mitgeteilt. Es könnte in der Größenordnung von etwa zehn Ordnern liegen.

Außerdem benötigen wir im Vorfeld Helfer zum Aufhängen von Plakaten und Verteilen von Flyern. Wir haben Plakate in den Größen DIN A3 und DIN A4 sowie Flyer in Postkartengröße (DIN A6). Diese müssen aufgehängt und verteilt werden.

Jeder, der in irgendeiner Funktion helfen kann, meldet sich bitte bei Rüdiger Dittmann:

E-Mail: dittmann-h@t-online.de, Telefon: 08 31/9 38 40.

Tobias Heilig



Gesine Weiß hat das Plakat für die Rad-Ringfahrt entworfen. Jetzt sind fleißige Helfer gefragt, damit wir die Aktion in der breiten Öffentlichkeit bekannt machen können.

Kempten radelt erneut für ein gutes Klima!

Klima-Bündnis-Kampagne STADTRADELN geht in die nächste Runde

Seit 2008 treten deutschlandweit Bürgerinnen und Bürger für mehr Klimaschutz und Radverkehr in die Pedale. **Kempten ist vom 26. Juni bis 16. Juli mit von der Partie.** In diesem Zeitraum können Mitglieder des Kommunalparlaments sowie alle Bürger und Personen, die in Kempten arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, bei der Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnisses mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln. Anmelden können sich Interessierte schon jetzt unter: <https://www.stadtradeln.de/kempten>.

Auch der ADFC stellt ein Team für Kempten und lädt zum Mitmachen ein! Jeder kann im Team „ADFC Kempten-Oberallgäu“ mitmachen – egal, ob Mitglied oder nicht.

Beim Wettbewerb STADTRADELN geht es um Spaß am und beim Fahrradfahren sowie tolle Preise, aber vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen. Jeder kann ein STADTRADELN-Team gründen bzw. einem beitreten, um beim Wettbewerb teilzunehmen. Dabei sollten die Radelnden so oft wie möglich das Fahrrad privat und beruflich nutzen. Als besonders beispielhafte Vorbilder sucht Kempten auch sogenannte STADTRADELN-Stars, welche demonstrativ in den 21 STADTRADELN-Tagen kein Auto von innen sehen und komplett auf das Fahrrad umsteigen. Diese sollen nach Möglichkeit während der Aktionsphase von lokalen und/oder überregionalen Medienpartnern begleitet

werden und über ihre Erfahrungen als Alltagsradler in ihrem STADTRADELN-Blog berichten.

Mit der Meldeplattform RADar! hätten Radelnde die Möglichkeit, via Internet oder über die STADTRADELN-App die Kommunalverwaltung auf störende und gefährliche Stellen im Radwegeverlauf aufmerksam zu machen. Da aber Kemptens Stadträte der Stadtverwaltung nicht ausreichend Personal genehmigen, um die eingehenden Meldungen abarbeiten zu können, bietet Kempten dieses Tool auch heuer wieder nicht an.

Oberbürgermeister Thomas Kiechle hofft auf eine rege Teilnahme aller Bürger, Parlamentarier und Interessierten beim STADTRADELN, um dadurch aktiv ein Zeichen für mehr Radverkehrsförderung zu setzen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Stephan Schlüter, Radverkehrsbeauftragter
Telefon: 08 31/25 25-790
E-Mail: stephan.schluefer@kempten.de



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Kemptener fahren Rad. Fahr mit!

Treffpunkt: jeweils 18 Uhr am Hildegardplatz
Infos: <https://criticalmasskempten.wordpress.com>
<https://www.facebook.com/CriticalMassKempten>
Termine: 31. Mai, 26. Juli, 27. September

Die Critical Mass feiert das Fahrrad: Wir sind die Gegenbewegung zur alltäglichen Blechlawine in unserer Stadt. Du bist herzlich eingeladen, mitzuradeln. Wir füllen Kemptens Straßen mit so vielen Radfahrern, dass wir nicht mehr zu übersehen sind!

Eine Bewegung von Radfahrenden für Radfahrende, damit sich Radverkehrsbedingungen verbessern. Die teilnehmenden Radfahrer fordern stärkere Berücksichtigung und mehr Aufmerksamkeit für die Belange der Radfahrenden:

- bei der Verkehrsplanung
- durch andere Verkehrsteilnehmer
- durch die Politik

Wir werben für einen Umstieg: weg vom Auto, weg vom immensen Flächen- und Energieverbrauch, weg von Lärm, Dreck und Luftverschmutzung – hin zu umweltfreundlicher Fortbewegung, hin zu einer fahrradfreundlichen Stadt Kempten.

Haftungsausschluss:
Der ADFC Kempten-Oberallgäu ist nicht Veranstalter der Critical Mass Kempten. Er unterstützt diese nur durch Werbung und Teilnahme.

Tobias Heilig

Aktionstag „Mobil ohne Auto“

Evangelische Kirchengemeinde bietet Gottesdienst und geführte Radtour an

Mobil ohne Auto ist der größte verkehrspolitische Aktionstag in Deutschland. Er findet jährlich am dritten

Sonntag im Juni statt. Erstmals haben Christen in der damaligen DDR 1981 dazu aufgerufen, zugunsten der Schöpfung an einem Sonntag auf das Auto zu verzichten.

Die evangelische Kirchengemeinde Immenstadt-Blaichach greift dieses Anliegen am **Sonntag, 16. Juni** auf. Um 10 Uhr findet in der Erlöserkirche in Immenstadt (Mittagstraße 8) zunächst ein familienfreundlicher Gottesdienst statt unter dem Motto: „So weit die Füße tragen: „Jesus, Paulus und andere Fußgänger in der Bibel“.

Alle Personen, die mit dem Fahrrad zum Gottesdienst kommen, werden ab 9.30 Uhr mit einem Obstimbiss und Getränken empfangen.

Nach dem Gottesdienst werden alle Radlfreudigen mit einem Segen zu einer geführten Radtour verabschiedet. Sie dauert mit Pausen rund vier Stunden. Die Strecke verläuft auf meist autofreien Wegen mit geringen Steigungen und endet wieder in Immenstadt.

In eigener Verantwortung kann die Gruppe zu jedem Zeitpunkt verlassen werden. Auf diese Weise lässt sich die Radstrecke verkürzen bzw. die Route den eigenen Bedürfnissen anpassen.

Weitere Infos unter: www.immenstadt-evangelisch.de

Michael Leifeld

Mit dem Rad zur Arbeit

In Bayern wird diese Aktion bereits seit dem Jahr 2001 gemeinsam von ADFC und AOK veranstaltet. Der Grundgedanke: Wer mit dem Rad zur Arbeit oder zur Uni fährt, tut etwas für seine Gesundheit und schont die Umwelt.

Auch in diesem Jahr läuft die Mitmach-Aktion wieder vom 1. Mai bis zum 31. August. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen sollen sich in dieser Zeit mindestens an 20 Tagen in den Sattel schwingen.

Weitere Infos und Anmeldung unter:

<https://www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de/bundesweit/index.php>



Kemptener König-Ludwig-Brücke

Rund sechs Jahre war sie für Radler und Fußgänger gesperrt. Am Freitag, 24. Mai wird die König-Ludwig-Brücke nach aufwändiger Sanierung wiedereröffnet. Dazu veranstaltet die Stadt am 24. und 25. Mai ein großes Bürgerfest. Der ADFC ist mit einem Infostand dabei.

Nähere Infos unter: <https://www.kempten.de/19-03-2019-infos-zur-eroeffung-16236.html>



Deutschlandweiter Aktionstag
Mobil ohne Auto
Sonntag, 16. Juni 2019

„Soweit die Füße tragen“
Familienfreundlicher
Gottesdienst
10.00 Uhr in der Erlöser-
kirche in Immenstadt

Anschließend geführte Radtour
(Dauer: ca. 4 Stunden einschließ-
lich Pausen, Strecke mit geringer
Steigung)

Leben begreifen – Glauben erleben
Evangelisch-Luthertische Kirchengemeinde Immenstadt-Blaichach
Mitglied: 8 in Immenstadt • www.immenstadt-evangelisch.de

Weitere Infos unter:
www.immenstadt-evangelisch.de



Carolas Europatour

Ein Fazit

Mein Sabbatical: sieben Monate mit dem Fahrrad und einem kleinen Zelt unterwegs, nur sich selbst gegenüber verantwortlich zu sein und das grenzenlose Gefühl der Freiheit zu genießen. Doch habe ich diese Freiheit gefunden? Ja, ich konnte erfahren, dass ich in der Lage bin, außerhalb der Grenzen von dem von Menschen geschaffenen Systemen, nur von meinen persönlichen Grundbedürfnissen abhängig, zu leben. Ich war in der Lage, eigene sinnlose Ängste und Grenzen in meinem Kopf zu bewältigen und mich mit den eige-



Zelten am Storfjorden bei Skibotn.

nen Stärken und Schwächen auseinanderzusetzen. Ich konnte mich auf die Einsamkeit einlassen, ohne mich einsam zu fühlen und trotzdem oder vielleicht genau deswegen, die vielen freundlichen, spannenden und interessanten Begegnungen zu genießen und als wertvoll und nicht selbstverständlich zu sehen.

In diesen sieben Monaten habe ich so viele wunderschöne Landschaften gesehen, dass ich nur immer wieder aufs Neue erstaunt war, wie schön unsere Erde ist; ich durfte Menschen im eigentlichen Sinne dieses Wortes treffen, mich mit ihnen unterhalten, mit ihnen feiern, schweigen, genießen. Ich habe das wertvolle und viel zu selten genutzte Wort „danke“ in neun verschiedenen Sprachen gelernt und so viele verschiedene Arten eines Lächelns gesehen, so viele verschiedene Ausdrücke von Freude und Dankbarkeit erlebt, wie ich es nie gedacht hätte.

Die Natur hat mir viel geschenkt: Wasser zum Kochen, Duschen, Wäsche waschen und meinen Durst zu stillen, Fische in Flüssen und Seen, so dass ich nie Hunger leiden musste. Auch gab sie mir die schönsten und unterschiedlichsten Schlafplätze: Wälder, Hütten, Bushaltestellen, Heideflächen, Strände, Klippen. Sogar in den privaten Gärten von wildfremden Menschen durfte ich mein Zelt aufbauen und erfuhr nur grenzenlose Freundlichkeit.

Die Tiere des Waldes waren ebenfalls freundlich zu mir, sie zeigten mir ihre Schönheit, ohne mich zu bedrohen. So durfte ich nicht nur die vielen Arten von Insekten kennenlernen, sondern auch Elche, Orkas, Seeadler, Rentiere, Füchse, Bären und so viele mehr. Ich war beeindruckt und manchmal auch überfordert von der Schönheit unseres Planeten und erstaunt, wie einfach doch ein Zusammenleben zwischen Mensch und Natur sein kann.



Natürlich zeigte mir die Natur auch ihre „starke“ Seite. So konnte ich Schneestürme, Stürme, Regen, Sonne, Wind und Kälte erleben und mich in fluchender Demut vor den Naturgewalten beugen.

Es war jedoch nie eine ernsthafte Bedrohung für mein Leben, jedoch eine gesunde Erfahrungen, daran erin-



Von oben nach unten: Im Pallas-Yllästunturi-Nationalpark, Regen am Peipsi-See, Windräder bei Wernitz.

nert zu werden, wie klein der Mensch doch eigentlich ist.

Ich habe in diesen Monaten soviel lernen und erfahren dürfen, bin wieder menschlicher geworden und traue mich erneut, an das Gute im Menschen zu glauben. Das Leben ist wunderschön und es liegt in meiner Hand, es in meinem Sinne zu gestalten; den Augenblick und die kleinen Dinge zu genießen, die Gegenwart zu feiern und zu wissen, dass Reichtum nicht am finanziellen Status zu messen ist, sondern an der inneren Freiheit, Dankbarkeit und Liebe.

Und es ist ein wunderschönes Gefühl erneut erfahren zu haben, dass die Freiheit nicht auf der Straße zu finden ist, nicht in fremden Ländern und Reisen, sondern dass sie sich in mir selber befindet und ich alleine bestimmen kann, wie frei ich wann und wo bin.

Danke - podziękowac - aciū - paldies - aitāh - kiitos - takk - tack - tak

Daten zur Reise:

| | |
|--------------------|--|
| Zeitraumen: | 2.4. bis 24.10.2017 |
| Gesamtstrecke: | ca. 11500 km |
| davon mit dem Rad: | ca. 9610 km |
| Sonstige: | Zug, Fähre |
| Länder: | Deutschland, Polen, Litauen, Lettland, Estland, Finnland, Norwegen, Schweden, Dänemark |
| Kosten insgesamt: | ca. 4600 € |

Carola Meister



Vesteralen Andenes.

Fortlaufende Informationen

Alle unsere **Termine** sind übrigens auch auf unserer Homepage www.adfc-kempten.de und Touren unter www.adfc-kempten.de/radtouren zu finden.

Des Weiteren kann unser öffentlicher **Kalender** mit Tourenprogramm, Terminen und Veranstaltungen in allen gängigen Terminkalenderprogrammen wie z. B. Apple iCal, Microsoft Outlook, Google Calendar, etc. abonniert werden. Siehe unter: www.adfc-kempten.de/ics.ics
Nachrichten und aktuelle Informationen von uns sind ebenfalls auf unserer Homepage www.adfc-kempten.de zu finden, sowie per News-Feed:

 facebook.com/adfc.kempten

 twitter.com/ADFC_KE_OA

 adfc-kempten.de/rss.xml

Newsletter

Sie erhalten unseren Newsletter als ADFC-Mitglied oder weil Sie sich in der Vergangenheit dazu angemeldet haben.

Falls Sie unseren Newsletter zukünftig nicht mehr erhalten wollen, dann melden Sie sich bitte unter <https://adfc-kempten.de/nachrichtenarchiv/newsletterarchiv> ab oder senden Sie eine E-Mail an newsletter-request@adfc-kempten.de und schreiben Sie in die Betreffzeile „unsubscribe“.

Radtourentermine

Feierabendtouren:

Von April bis Oktober starten wir jeden Donnerstag um 18 Uhr vom Hildegardplatz in Kempten zu einer kleinen Feierabendrunde. Nach ca. zwei Stunden sind wir wieder zurück. Der Weg ist das Ziel, die Tour ist für jeden geeignet, da wir uns nach dem schwächsten Teilnehmer richten.

Tagestouren:

Auf aktuelle Tourentermine wird jeweils im Newsletter hingewiesen (siehe Seite 1).

Infos zu allen geplanten sowie zu kurzfristig angesagten Touren finden Sie im Internet unter:

www.adfc-kempten.de/radtouren/programm-sonthofen

www.adfc-kempten.de/radtouren/programm-kempten

Interesse an weiteren gemeinsamen Touren? Kennst Du eine Runde, die Du gerne anderen als Tourenleiter zeigen möchtest?

Bitte bei Josef Böck (01 75/2 93 33 03) melden.

Radlerstammtisch

Wir – die Aktiven des ADFC Kempten-Oberallgäu – treffen uns jeden dritten Dienstag im Monat um 19.30 Uhr im Gastro-Bereich des swoboda alpin – dem Alpinzentrum des DAV Allgäu-Kempten (Aybühlweg 69, 87439 Kempten). Ob Anregungen für sichere Radwegverbin-

dungen oder Tipps für die nächste Wochenendtour – es gibt immer Spannendes zu erzählen und erfahren.

Jeder Interessierte ist herzlich zu unserem monatlichen Radlerstammtisch eingeladen. Schauen Sie doch einmal vorbei – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Nach vorheriger Anmeldung codieren wir am Radlerstammtisch auch Fahrräder (für Mitglieder kostenlos, Nichtmitglieder 10€).

Terminänderungen werden auf unserer Homepage www.adfc-kempten.de bekannt gegeben.

Impressum

Herausgeber

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club,
Kreisverband Kempten-Oberallgäu
Kreisvorsitzender: Tobias Heilig
info@adfc-kempten.de

Redaktion

Stefan Beckmann
Bahnhofstraße 13, 87477 Sulzberg
stefan@adfc-kempten.de

Der nächste Newsletter erscheint Ende Juni!